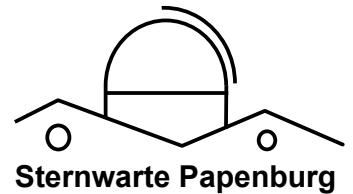


Der Sternhimmel im April 2023



Sichtbarkeit der Planeten

Merkur	kann zu Monatsbeginn tief am Westhorizont aufgefunden werden. Er steht dann rechts unterhalb der hellen Venus in Horizontnähe.
Venus	ist Glanzpunkt am westlichen Abendhimmel und nicht zu übersehen!
Mars	steht noch immer hoch am abendlichen Westhimmel im Sternbild Zwillinge, die Helligkeit geht aber deutlich zurück. Er kann bis nach Mitternacht beobachtet werden.
Jupiter	ist im April nicht zu sehen.
Saturn	kann ab Monatsende tief morgendlichen Südosthorizont im Sternbild Wassermann aufgefunden werden.
Uranus	ist im April nicht zu sehen.
Neptun	ist im April ebenfalls nicht zu sehen.

Besondere Ereignisse im April (Berechnet mit Stargazer's Almanac für Windows)

- 01.04.2023 00:00 MESZ: Mars(1.0 mag.) bei 5 GEM(5.8 mag.), Distanz 1.1°
02:58 MESZ: Mondphänomen "goldener Henkel" beobachtbar.
21:53 MESZ: Venus bei Uranus, Distanz 2.5°
- 06.04.2023 06:36 MESZ: Vollmond
- 10.04.2023 04:46 MESZ: Beginn Mond bedeckt Sigma SCO(2.9) mag.
- 11.04.2023 12:34 MESZ: Jupiter in Konjunktion
19:52 MESZ: Merkur in größter östlicher Elongation 19.0°
- 12.04.2023 05:11 MESZ: Mond in minimaler Deklination (-27°34.3')
- 13.04.2023 11:13 MESZ: Mond im letzten Viertel
- 16.04.2023 04:24 MESZ: Mond in Erdnähe (367957 km)
- 17.04.2023 14:40 MESZ: Venus im Perihel
- 20.04.2023 06:15 MESZ: Neumond
- 21.04.2023 20:19 MESZ: Extrem schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.
- 23.04.2023 03:10 MESZ: Maximum des Meteorschauers der Lyriden, ZHR=18
20:23 MESZ: Schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.
- 25.04.2023 07:54 MESZ: Mond in maximaler Deklination (+27°34.6')
- 27.04.2023 23:21 MESZ: Mond im ersten Viertel
- 28.04.2023 08:44 MESZ: Mond in Erdferne (404287 km)